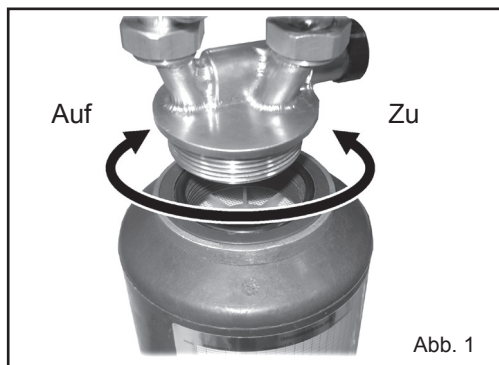


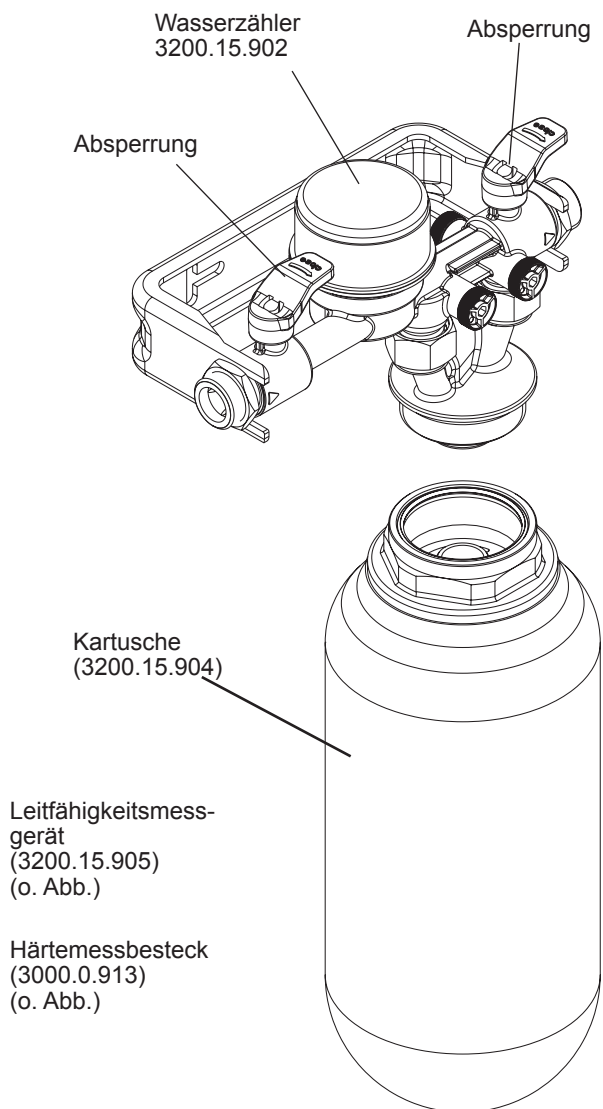
Wechsel der Kartusche

Die Kartusche ist durch eine R 2" Verschraubung mit dem Körper der Heizungswasser-Vollentsalzung verbunden. Zum Wechseln der Kartuschen gehen Sie wie folgt vor:

- Schließen Sie beide Absperrungen.
- Schrauben Sie die verbrauchte Kartusche ab (Abb. 1). Evtl. kann etwas Wasser austreten.
- Schrauben Sie die neue Kartusche an. Achten Sie auf den richtigen Sitz der Dichtung!
- Öffnen Sie wieder die Absperrungen.



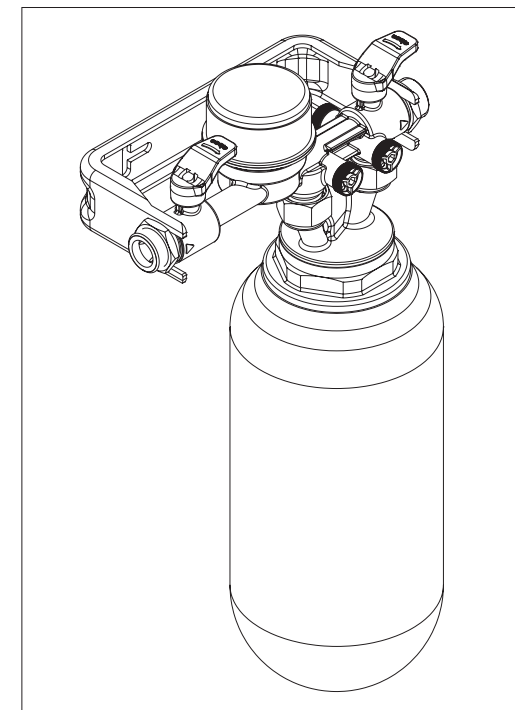
Zubehör / Ersatzteile



ARMATUREN

Made in Germany

Gebrauchsanleitung



Heizungswasser- vollentsalzung 3200

Hans Sasserath GmbH & Co. KG
Tel.: +49 2161 6105-0 Fax: +49 2161 6105-20
Mühlenstrasse 62 D-41352 Korschenbroich
info@SYR.de www.SYR.de
Hotline: 0800 6105000

Verwendungsbereich

Die SYR-Heizungswasser-Vollentsalzung 3200 liefert hochreines VE-Wasser für die Heizung nach VDI-Richtlinie 2035/1 und schützt Heizungsanlagen vor Kesselsteinbildungen, die den Durchfluss hemmen, zu hohen Energieverbräuchen führen und die Anlagen beschädigen.

Ausführung

Heizungs-Vollentsalzung mit Wechselkartuschen-System, ein- und ausgangsseitiger Absperrung, Wasserzähler, Entleerungsventil zur kontrollierten Wasserentnahme und Härtegradmessung, Titriertest und Wandhalterung. Beidseitige Verschraubungen.

Technische Daten

Anschlussweite:	R 1/2"
Nennweite:	DN 15
Betriebsdruck:	1 - 6 bar
Nenndruck:	PN 10
Nenndurchfluss:	0,5 m ³ /h bei Δp 0,2 bar
Betriebstemperatur:	0 °C - 30 °C

Montage

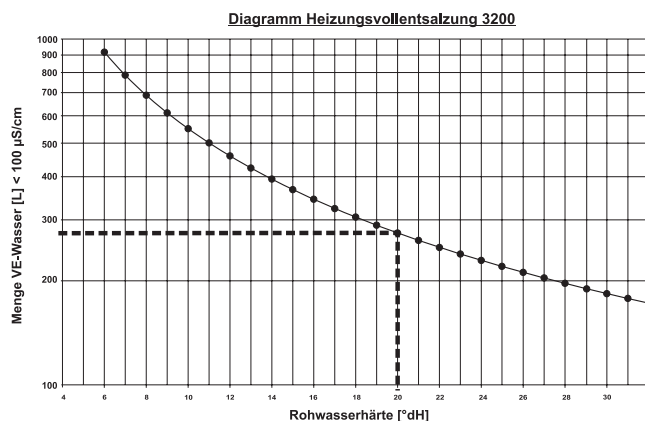
Montieren Sie die mitgelieferte Wandhalterung horizontal an der Wand, befestigen Sie die Heizungswasser-Vollentsalzung an der Wandhalterung und arretieren Sie sie mit Hilfe der Verschraubungen.

Inbetriebnahme

Benutzen Sie den Titriertest zur Bestimmung der Wasserhärte. Entnehmen Sie an einer beliebigen Zapfstelle vor der Heizungsanlage Rohwasser und messen Sie den Härtegrad des Wassers.

Berechnung der Menge des VE-Wassers

Die Menge des VE-Wassers lässt sich nach folgendem Diagramm auslesen:



Beispiel:
Rohwasserhärte 20 °dH = 275 Liter VE-Wasser

Berechnung der Restkapazität

Zur Berechnung der maximalen Wassermenge, die aufbereitet werden kann, teilt man die Kapazität von 5500 °d x Liter durch die Rohwasserhärte Vorort.
Bsp.: Bei einer Härte von 20°dH können somit 275 Liter salzarmes, Füllwasser gewonnen werden.

Wartung

Die Heizungswasser-Vollentsalzung arbeitet automatisch, sollte jedoch regelmäßig überprüft werden. Lediglich die Kartusche muss ausgetauscht werden, wenn sie verbraucht ist.

Die Kartusche wird in einer Poolbox geliefert, die zugleich als Transportbehälter für die Rücksendung dient.

Achtung:
Um ein Rückfließen von Heizungswasser in das Trinkwasser zu verhindern, muss nach DIN EN 1717 vor der Heizungswasser-Vollentsalzung ein Systemtrenner BA installiert werden.

Die SYR FüllCombi BA6628 bietet eine automatische Be- und -nachbefüllung und einen Systemtrenner BA und eignet sich ideal zu Absicherung und der Verbindung mit der Heizungswasser-Vollentsalzung 3200.

Die FüllCombi BA kann einfach über die Verschraubungen mit der Heizungswasser-Vollentsalzung verbunden werden.